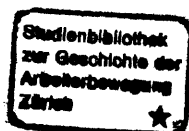


Ursula Bauer
und Jürg Frischknecht

GRENZSCHLÄNGELN

Routen, Pässe und Geschichten
Zu Fuss vom Inn an den Genfersee



471.04
0005

Rotpunktverlag

Inhalt

Vorwort	7
Vorwort zur 3. Auflage	8
Ideen für zehn lange Wochenenden	9
Ideen für neun Wanderwochen	11
Zum Gebrauch	12
ETAPPE 1: Samnaun Compatsch–Samnaun Ravaisch	
Im Osten viel Neues	16
ETAPPE 2: Samnaun–Heidelberger Hütte	
Auf Schweizer Grund vor Österreichs Tür ein deutsches Haus	26
ETAPPE 3: Heidelberger Hütte–Sur En	
Und unterwegs ein gesunder Schluck Arsen	34
ETAPPE 4: Sur En–S-charl	
Ein schönes Geschenk: der Weg durch die Uina-Schlucht ..	42
ETAPPE 5: S-charl–Santa Maria	
Wie der Vogt von Hohenbalken starb	52
ETAPPE 6: Santa Maria–Livigno	
In die Donau spucken und in den Po	60
ETAPPE 7: Livigno–Val da Camp	
Wald- und Wassergrenze auf 2000 Metern	70
ETAPPE 8: Val da Camp–Poschiavo	
»Halbe Portionen«: bloss ein Drittel bricolla	78
ETAPPE 9: Poschiavo–Campo Moro	
Sonderjagd auf Wilderer	88
ETAPPE 10: Campo Moro–Chiareggio	
Pilze und Pulver	98
ETAPPE 11: Chiareggio–Casaccia	
Zum »Reunionsplatz der Hocharistokratie«	106
ETAPPE 12: Casaccia–Villa di Chiavenna	
»Wanderweghörige Universalbanausen« im Rosengarten	116
ETAPPE 13: Villa di Chiavenna–Chiavenna	
Soglios kleine Schwester	126

ETAPPE 14: Chiavenna–Soazza Hochspannend: Wandern mit dem Strom	134
ETAPPE 15: Soazza–Roveredo Keine Bahn, nur Autowahn	142
ETAPPE 16: Roveredo–Gesero Addio, Grigioni	152
ETAPPE 17: Gesero–Cavargna Vom Nutzen und Frommen einer Armee für das Wandern	156
ETAPPE 18: Cavargna–Lugano Im Sinkflug zum Hafen des Fluchtkapitals	166
ETAPPE 19: Lugano–Luino/Cannobio Ein kleiner Niveauverlust	174
ETAPPE 20: Cannobio–Orasso Im grünen Tal	184
ETAPPE 21: Orasso–Re Re? Madonna!	192
ETAPPE 22: Re–Comologno Zu Aline Valangins »Dorf an der Grenze«	202
ETAPPE 23: Comologno–Cimalmotto Ein Fuchs, vier Gemen und ein Dutzend Schweine	212
ETAPPE 24: Cimalmotto–Formazza Auf Walserspfa	222
ETAPPE 25: Formazza–Binn Von den Walsern zurück zu den Wallisern	232
ETAPPE 26: Binn–Alpe Veglia Mit der »Königin« über den Ritterpass	242
ETAPPE 27: Alpe Veglia–Gabi Kein Glas Milch für Napoleon	250
ETAPPE 28: Gabi–Zwischbergen Über Stock und Stein und Stockalper	260
ETAPPE 29: Zwischbergen–Saas Almagell Leises Blöken und langes Stapfen	266
ETAPPE 30: Saas Almagell–Macugnaga Mattmark, Moro, Makanà	274
ETAPPE 31: Macugnaga–Alagna Quietschlebig an der Città morta vorbei	284

ETAPPE 32: Alagna–Gressoney	
Mit Margherita ins Hochgebirge	294
ETAPPE 33: Gressoney–Saint-Jacques	
Ein Rückzugsspektakel – Verramente!	304
ETAPPE 34: Saint-Jacques–Breuil	
Ein »mechtiger Girenschnabel«	312
ETAPPE 35: Breuil–Barmasse	
Solo un passo	322
ETAPPE 36: Barmasse–Cuney	
»Berg«-bewachtes Oratorio	326
ETAPPE 37: Cuney–Valpelline	
Über Nacht verschwand eine Alp	332
ETAPPE 38: Valpelline–Saint-Rhémy	
Wo Farinet die Falschmünzerei erlernte	340
ETAPPE 39: Saint-Rhémy–Ferret	
Kein einsamer Höhepunkt	348
ETAPPE 40: Ferret–Champex	
Eine Moräne legt sich quer	358
ETAPPE 41: Champex–Trient	
Das Eis von hier kühlte Frankreichs Bier	366
ETAPPE 42: Trient–Vallorcine	
Zwei Flaschen auf dem Weg nach oben	376
ETAPPE 43: Vallorcine–Emosson	
Hochgespieltes Strandleben	384
ETAPPE 44: Emosson–Salanfe	
Über zwei Pässe zur Grube Robert	392
ETAPPE 45: Salanfe–Barme	
Gletscherweiss und Voralpengrün	400
ETAPPE 46: Barme–Châtel	
Grenzschlängeln hochgerüstet: Skischaukeln international	410
ETAPPE 47: Châtel–Saint-Gingolph	
Ein zwiespältiger Abgang	420
Bildnachweis	430
Ortsregister	432